

RHregj02

Steinzeit und Römer

ARCHÄOLOGIE Historisches Erbe Rhein Hessens kennenlernen

RHEINHESSEN (rhd). Der Verein Archäologie in Rheinhessen und Umgebung hat ein Veranstaltungsprogramm ins Leben gerufen, mit dem Interessierte das archäologische Erbe Rhein Hessens und der benachbarten Regionen kennenlernen können. Das Programm soll zudem den wissenschaftlichen Nachwuchs fördern. Besonders Studierenden und jungen Wissenschaftlern möchte der Verein die Gelegenheit eröffnen, die in ihrer Ausbildung erworbenen Kenntnisse bei Führungen im Gelände und im Museum, in Workshops, Vorträgen oder in anderen Veranstaltungsformen anzuwenden und weiterzugeben. Der Verein Archäologie in Rheinhessen und Umgebung übernimmt die Aufgaben der Vermittlung und Koordination. Für Organisation und Durchführung der Pro-

ANMELDUNGEN

- ▶ Interessenten können sich bis spätestens eine Woche vor dem Termin der Veranstaltung per E-Mail unter Anmeldung@archaeologie-rheinhessen.de anmelden.
- ▶ Vereinsmitglieder erhalten eine Ermäßigung von 50 Prozent auf die Teilnahmegebühr.
- ▶ Weitere Informationen finden

Interessierte unter der Adresse www.archaeologie-rheinhessen.de

- ▶ Kontakt: Archäologie in Rheinhessen und Umgebung; c/o Institut für Vor- und Frühgeschichte der Johannes Gutenberg-Universität Mainz; Schönborner Hof; Schillerstraße 11; Mainz

grammpunkte sind die jeweiligen Leiter verantwortlich.

Die „Römervilla“ in Bad Neuenahr-Ahrweiler zeigt am 27. September ländliche Wohnkultur der Römer am Rhein. Das Museum Römervilla beherbergt Überreste des Hauptgebäudes einer römischen villa rustica aus dem 1. bis 4. nachchristlichen Jahrhundert. Das Alltagsleben in der Steinzeit

können Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren am 17. Oktober entdecken. Die Steinzeit wird oft als eine Zeit verstanden, in der „primitive“ Menschen einen unwirtlichen Lebensraum besiedelten. Dass unsere Vorfahren aber keineswegs primitiv waren, davon zeugen ihre Hinterlassenschaften. Nicht nur Geräte aus Stein haben Forscher gefunden, son-

dern auch Werkzeuge aus Knochen, Holz und Geweihen zeigen, wie die Menschen vor rund 25 000 Jahren gelebt haben.

Die jungsteinzeitliche Höhsiedlung auf dem Kapellenberg bei Hofheim wird am 24. Oktober erkundet. Eine geführte Zeitreise durch das römische Mainz steht am 8. November auf dem Programm. Die Jungsteinzeit im Mainzer Raum ist Thema am 28. November, zu den Raubrittern auf der hochmittelalterlichen Burg Tannenberg bei Seeheim-Jugenheim wandert eine Gruppe am 29. November.

Die Religion(en) der antiken Alzeier sind Thema eines Vortrags im Alzeier Museum am 5. Dezember – in der dortigen Steinhalle finden sich die vielfältigsten Zeugnisse zum religiösen Leben.



Steinerne Zeugen zwischen Krieg, Kultur und Religion: Römische Skulpturen gibt es auch im Alzeier Museum, das am 5. Dezember Ziel des Archäologie-Vereins ist. Archivfoto: Axel Schmitz